

Sm@rtTAN optic – Sicherheitsverfahren

Nutzungsanleitung für Kartenlesegeräte zur TAN-Erzeugung



Vergabe Ihrer individuellen PIN

1 Öffnen Sie unsere Internetseite www.apobank.de und klicken Sie auf das Feld „Login“ (rechts oben auf der Startseite).

Geben Sie nun Ihre persönliche apoKennung und die Start-PIN aus Ihrem persönlichem Start-PIN-Brief ein. Klicken Sie rechts unter dem Feld auf „Login“.

2 Sie werden nun aufgefordert, sich Ihre eigene individuelle PIN (Persönliche Identifikationsnummer) für das Online-Banking zu vergeben.

- Bitte beachten Sie dabei nebenstehende Hinweise.
- Nach zweimaliger Eingabe Ihrer neuen PIN wählen Sie als TAN-Verfahren Sm@rtTAN optic aus und klicken Sie auf das Feld „Ändern“.

3 Stecken Sie Ihre apoBankCard in das Kartenlesegerät und halten Sie dieses vor die animierte Grafik auf dem Bildschirm.

Das Gerät muss dabei bündig am Bildschirm anliegen (ca. 45-Grad-Winkel). Achten Sie darauf, dass die Positionierung der Pfeilspitzen des Lesers mit denen auf dem Bildschirm übereinstimmt. Korrigieren Sie die Größe ggf. mit den + und - Schaltflächen auf dem Bildschirm.

Drücken Sie die Taste „F“ des Kartenlesegerätes, um die optische Schnittstelle/Datenübertragung zu aktivieren. Bestätigen Sie anschließend die Anzeige mit „OK“. Dort erscheint nun die TAN, welche Sie in das vorgegebene Feld auf dem Bildschirm eingeben und damit Ihre PIN-Änderung autorisieren.

4 Sie haben Ihre persönliche PIN erfolgreich vergeben und erhalten einen entsprechenden Bestätigungshinweis.

Mit Klick auf das Feld „Finanzübersicht anzeigen“ gelangen Sie zu Ihren Konten.

Tipp: Sie können als Alternative zur apoKennung einen „Alias“ vergeben. Wählen Sie dazu im Menü „Service & Verwaltung > apoKennung verwalten“.

Sm@rtTAN optic – Sicherheitsverfahren

Nutzungsanleitung für Kartenlesegeräte zur TAN-Erzeugung



Durchführung von Zahlungsverkehrsaufträgen

Im Gegensatz zu den umseitig beschriebenen, administrativen Bestätigungen werden Ihnen bei Zahlungsverkehrsaufträgen im Display des Kartenlesegerätes nacheinander je nach Auftrag bestimmte Daten angezeigt: z.B. Art des Geschäftsvorfalles, Empfängerkontonummer und Betrag. **Überprüfen Sie diese Daten sorgfältig** und bestätigen Sie diese auf dem Kartenlesegerät mit „OK“.

Bitte beachten Sie:

Stimmen Betrag oder andere Auftragsdaten auf dem Kartenlesegerät **nicht** mit Ihren Angaben überein, brechen Sie den Vorgang sofort ab und wenden Sie sich an unseren eBanking-Service unter Telefon +49 (0)211 5998-8000.

Bitte generieren Sie keine TAN auf Vorrat, sondern nur, wenn Sie wirklich eine TAN für einen Auftrag verwenden wollen. Die TAN wird aufgrund eines mit dem Bankrechner abgestimmten Algorithmus errechnet und ist an den eingegebenen Auftrag gebunden.

Für andere Aufträge würde Ihre TAN somit als **ungültig** abgewiesen werden und zu viele „ungenutzte“ TANs führen ebenfalls zu einer Störung. In diesem Fall können Sie selbst online eine Synchronisation vornehmen. Folgen Sie dazu den Anweisungen im Menü „Service & Verwaltung > TAN-Verwaltung > Sm@rtTAN ATC angleichen“.

Hinweis für StarMoney-Anwender

Auch in StarMoney können Sie alternativ zum mobileTAN-Verfahren das Sm@rtTAN optic-Verfahren für Ihre Konten bei der apoBank nutzen.

Klicken Sie direkt in der Anwendung auf das Feld „Kontenliste“, wählen das gewünschte Konto aus und öffnen den Reiter „HBCI mit PIN/TAN“. Dort wählen Sie das TAN-Verfahren Sm@rtTAN optic und bestätigen dies mit einem Klick auf das Feld „Speichern“ unten rechts.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Online-Banking der apoBank finden Sie unter **www.apobank.de/online**.

Für Fragen rund um unser Online-Banking (ausgenommen Zahlungsverkehrsprogramme anderer Anbieter) sind die Mitarbeiter unseres **eBanking-Service** gerne für Sie da:

Telefon: +49 (0)211 5998-8000

Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr und Samstag von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr.